

Presseinformation

9. Juli 2021

„So schmeckt Niederösterreich“ kürt die besten Regionalläden des Landes

LH-Stv. Pernkopf: Ausgezeichnete Regionalläden vor den Vorhang!

Die Kulinarik-Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ hat im Frühjahr einen Aufruf an Konsumenten gestartet, die Lieblings-Bauernläden, Selbstbedienungscontainer, Automaten oder Hof-Verkaufsräume in Niederösterreich zu nominieren. Das Interesse kann sich sehen lassen: Stattliche 90 Regionalläden nahmen am Wettbewerb teil. Stolze 2.970 Nominierungen für den persönlichen Lieblingsregionalladen wurden eingereicht.

Eine unabhängige Jury bestehend aus Vertretern von Kammern und Tourismus hat im Juni getagt und die Top 10 ausgezeichnet. In jeder niederösterreichischen Region werden je zwei Läden mit und ohne Bedienung als Sieger auserkoren. Die Gewinner dürfen sich über einen Jahresvorrat an „So schmeckt Niederösterreich“-Werbemitteln freuen und ein Fotoshooting bzw. einen Videodreh zur zusätzlichen Bewerbung ihres Angebotes in Anspruch nehmen.

„Die Regionalläden leisten einen wichtigen Beitrag für die Nahversorgung mit qualitativen, heimischen Lebensmitteln. Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass dieses Angebot sehr geschätzt wird. Ich möchte den Siegerinnen und Siegern des Wettbewerbs ‚Regionalladen des Jahres‘ meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen. Ich gratuliere den Gewinnern herzlich und freue mich, dass ihnen mit dem innovativen Projekt eine verdiente Bühne geboten wird“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf stolz.

In Niederösterreich sind in den letzten Jahren eine Vielzahl an neuen Verkaufsmöglichkeiten für regionale Lebensmittel entstanden. „Die Gründungsmotive für die LadenbetreiberInnen sind unter anderem die Sicherstellung der Nahversorgung in der Region und der direkte Kundenkontakt. Kaufmotive für Kunden sind kurze Transport-wege zu den Regionalläden, eine große Auswahl an qualitativen, heimischen Lebensmitteln und das Einsparen von Verpackungsmaterial.“, erläutert Barbara Sterkl, die Leiterin von „So schmeckt Niederösterreich“.

Weitere Informationen: Nähere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ,

Presseinformation

Simon Slowik, Pressereferent, Mobil +43 676 83 688 569, E-Mail: simon.slowik@enu.at, www.enu.at



Foto (v.l.): Doris Fugger (Da Bauernlodn), LH-Stv. Stephan Pernkopf und Christiane Enne (Da Bauernlodn)

© NLK Filzwieser